

A2 · Sprechen · Lösungen

Übungssatz 2

Beispielantworten zeigen eine mögliche Bearbeitung. Andere passende Antworten sind ebenfalls gültig.

Aussprache und Gesprächsverhalten müssen anhand der gesprochenen Leistung mit einem Gesprächspartner beurteilt werden.

Aufgabenerfüllung

Bewertet werden Sprachfunktion, erforderliche Interaktion beziehungsweise Gesprächsanteil und situations- und partneradäquates Register. Interaktion wird nur in den Aufgaben mit Partner oder Partnerin beurteilt.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte. Bei E ist die Gesamtpunktzahl des betreffenden Teils 0.

Sprache

Bewertet werden Wortschatz und Strukturen nach Spektrum und Beherrschung sowie die Auswirkung von Fehlgriffen auf das Verständnis. Rechtschreibung ist kein Kriterium der Sprechleistung.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte.

Aussprache

Anhand der Audioleistung werden Satzmelodie, Wortakzent und einzelne Laute danach bewertet, wie Abweichungen das Verständnis beeinträchtigen.

A/B/C/D/E = 5/3,5/2/0,5/0 Punkte.

Teil 1 – Fragen zur Person

Durchführung

Sie bekommen vier Karten. Stellen Sie Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin mit jeder Karte eine Frage zur Person. Antworten Sie danach auf die vier Fragen Ihres Partners oder Ihrer Partnerin. Beispiel: Frühstück? – Was essen Sie gern zum Frühstück?

Alle vier erhaltenen Karten verwenden; Fragen an den Partner oder die Partnerin richten und auf dessen oder deren Fragen antworten.

Beispielantwort 1

Teilnehmende A: Welche Bücher lesen Sie gern?

Teilnehmende B: Ich lese gern Krimis. Im Moment lese ich ein Buch über einen Detektiv in Berlin. Und was lesen Sie gern?

Teilnehmende A: Ich mag Reisebücher. Ich lese meistens am Wochenende.

Eine persönliche Frage zum Thema Bücher stellen.: Welche Bücher lesen Sie gern?

Eine persönliche Frage zu den eigenen Lesegewohnheiten beantworten.: Ich mag Reisebücher. Ich lese meistens am Wochenende.

Aufgabenerfüllung: The card prompt is used appropriately for a personal exchange. Both participants ask or answer directly and maintain a suitable register. Spontaneous interaction timing cannot be judged from the transcript.

Sprache: The vocabulary and sentence structures are appropriate for a strong A2 performance, and the meaning remains clear throughout.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Beispielantwort 2

Teilnehmende A: Welche Musik hören Sie gern?

Teilnehmende B: Ich höre besonders gern Popmusik. Beim Kochen höre ich oft Musik auf meinem Handy. Hören Sie auch beim Kochen Musik?

Teilnehmende A: Ja, manchmal. Meistens höre ich aber im Bus Musik.

Eine persönliche Frage zum Thema Musik stellen.: Welche Musik hören Sie gern?

Eine persönliche Frage zu den eigenen Musikgewohnheiten beantworten.: Ja, manchmal. Meistens höre ich aber im Bus Musik.

Aufgabenerfüllung: The participants complete a natural personal exchange based on the prompt and respond appropriately to each other. Live responsiveness cannot be established from the transcript alone.

Sprache: The performance uses suitable A2 vocabulary and simple but varied structures without impairing comprehension.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Beispielantwort 3

Teilnehmende A: Welche Spiele spielen Sie gern?

Teilnehmende B: Ich spiele gern Karten mit meinen Nachbarn. Wir spielen ungefähr einmal im Monat. Spielen Sie lieber Karten oder Computerspiele?

Teilnehmende A: Lieber Computerspiele, aber oft spiele ich auch Schach mit meinem Bruder.

Eine persönliche Frage zum Thema Spiele stellen.: Welche Spiele spielen Sie gern?

Eine persönliche Frage zu eigenen Spielerfahrungen und Vorlieben beantworten.: Lieber Computerspiele, aber oft spiele ich auch Schach mit meinem Bruder.

Aufgabenerfüllung: The prompt leads to an appropriate personal exchange with questions, answers, and balanced participation. Spontaneous partner interaction cannot be fully judged from the transcript.

Sprache: The vocabulary and structures are varied enough for a strong A2 response and all statements are readily understandable.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Beispielantwort 4

Teilnehmende A: Für wen kaufen Sie oft Geschenke?

Teilnehmende B: Meistens kaufe ich Geschenke für meine Familie. Für meine Schwester suche ich oft Bücher oder Spiele aus. Welches Geschenk haben Sie zuletzt bekommen?

Teilnehmende A: Meine Freunde haben mir zum Geburtstag eine schöne Tasse geschenkt.

Eine persönliche Frage zum Thema Geschenke stellen.: Für wen kaufen Sie oft Geschenke?

Eine persönliche Frage über das Kaufen oder Bekommen von Geschenken beantworten.: Meine Freunde haben mir zum Geburtstag eine schöne Tasse geschenkt.

Aufgabenerfüllung: The participants use the cue for a relevant personal conversation and respond in a partner-appropriate manner. Actual live interaction cannot be confirmed from text alone.

Sprache: The response shows appropriate A2 vocabulary and control of present and past forms, with no errors that obstruct meaning.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 1 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 1 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 2 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 2 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 3 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 3 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 4 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 4 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Teil 2 – Von sich erzählen

Durchführung

Sie bekommen eine Karte. Erzählen Sie anhand der Frage und der Stichwörter über Ihr eigenes Leben. Die prüfende Person kann danach noch ein bis zwei Fragen stellen.

Eine zugewiesene Karte bearbeiten und über sich selbst erzählen; keine gedruckte Wortzahl und keine Teilzeit sind angegeben.

Beispielantwort 2

Ich koche gern Kartoffelsuppe. Dafür brauche ich Kartoffeln, Möhren, Zwiebeln und etwas Sahne. Meistens koche ich die Suppe für meinen Mann und mich. Im Winter gibt es sie bei uns ungefähr zweimal im Monat. Am Wochenende habe ich mehr Zeit, deshalb koche ich dann oft eine große Portion.

Das bevorzugte Gericht nennen.: Ich koche gern Kartoffelsuppe.

Die Zutaten beschreiben.: Dafür brauche ich Kartoffeln, Möhren, Zwiebeln und etwas Sahne.

Sagen, für wen das Gericht gekocht wird.: Meistens koche ich die Suppe für meinen Mann und mich.

Die Häufigkeit angeben.: Im Winter gibt es sie bei uns ungefähr zweimal im Monat.

Aufgabenerfüllung: The response gives a connected personal account and addresses every prompt on the assigned card.

Sprache: The vocabulary and linking devices are appropriate for a strong A2 performance, and the sentence structures communicate the account clearly.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Beispielantwort 3

Ich kaufe meine Lebensmittel meistens im Supermarkt in meiner Straße. Einmal pro Woche gehe ich mit meiner Mitbewohnerin dorthin. Wir kaufen Gemüse, Brot, Milch und oft auch Kartoffeln. Frisches Obst hole ich manchmal allein auf dem Markt. Vor dem Einkauf schreiben wir zusammen eine Liste, damit wir nichts vergessen.

Den Einkaufsort nennen.: Ich kaufe meine Lebensmittel meistens im Supermarkt in meiner Straße.

Sagen, mit wem eingekauft wird.: Einmal pro Woche gehe ich mit meiner Mitbewohnerin dorthin.

Typische Einkäufe beschreiben.: Wir kaufen Gemüse, Brot, Milch und oft auch Kartoffeln.

Die Häufigkeit angeben.: Einmal pro Woche gehe ich mit meiner Mitbewohnerin dorthin.

Aufgabenerfüllung: The response addresses all four prompts in a coherent account of the speaker's own shopping habits.

Sprache: The vocabulary range and sentence connections are suitable for a strong A2 performance, with clear control of familiar structures.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 2 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Aufgabe 3 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Teil 3 – Gemeinsam planen

Durchführung

Sie planen gemeinsam etwas. Jede Person bekommt einen anderen Kalender. Machen Sie Vorschläge, reagieren Sie auf Ihren Partner oder Ihre Partnerin und vereinbaren Sie zusammen einen Termin.

Den eigenen Kalender berücksichtigen, Vorschläge und Reaktionen mit dem Partner oder der Partnerin austauschen und gemeinsam einen Termin vereinbaren.

Beispielantwort 3

A: Wann können wir den Basketball für Lea kaufen? Ich habe am Freitag von halb vier bis halb fünf Zeit.

B: Das passt bei mir auch. Wollen wir uns um halb vier vor dem Sportgeschäft treffen?

A: Ja, gern. Dann können wir dort zusammen einen Ball aussuchen.

B: Gut, also Freitag um halb vier vor dem Sportgeschäft.

A: Einverstanden. Bis Freitag!

Mit dem Kalender von Person A einen konkreten Termin vorschlagen.: Ich habe am Freitag von halb vier bis halb fünf Zeit.

Auf den Partner oder die Partnerin reagieren.: Ja, gern.

Gemeinsam eine klare Entscheidung treffen.: Gut, also Freitag um halb vier vor dem Sportgeschäft.

Aufgabenerfüllung: The exchange contains a concrete proposal, an appropriate response, and an explicit joint appointment. Both speakers contribute to the plan. Spontaneity and real-time interaction require a live partner performance.

Sprache: The language is appropriate for a strong A2 planning exchange and includes clear question, proposal, agreement, and confirmation forms.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Beispielantwort 4

B: Ich bin am Freitag bis halb vier beschäftigt. Können wir danach den Basketball kaufen, vielleicht um halb vier?

A: Ja, von halb vier bis halb fünf bin ich frei. Welches Geschäft nehmen wir?

B: Das Sportgeschäft am Bahnhof. Dort gibt es viele Bälle.

A: Gut. Treffen wir uns direkt am Eingang?

B: Ja. Dann treffen wir uns am Freitag um halb vier am Eingang.

A: Perfekt, so machen wir es.

Mit dem Kalender von Person B einen konkreten Termin vorschlagen.: Können wir danach den Basketball kaufen, vielleicht um halb vier?

Die Verfügbarkeit beider Personen vergleichen.: Ja, von halb vier bis halb fünf bin ich frei.

Auf den Vorschlag reagieren und eine gemeinsame Entscheidung ausdrücklich bestätigen.: Dann treffen wir uns am Freitag um halb vier am Eingang.

Aufgabenerfüllung: The response develops a joint plan through a proposal, availability check, choice of place, and explicit final agreement. Actual spontaneous interaction cannot be judged from the transcript alone.

Sprache: The speakers use an appropriate A2 range of planning expressions and familiar structures, and the exchange remains fully comprehensible.

Aussprache: Pronunciation, sentence melody, word stress, and individual sounds cannot be judged from a written transcript; audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 3 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 3 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Aufgabe 4 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 4 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Official reference

pdfs/sources/A2/A2_Modellsatz_Erwachsene.pdf · pages 25, 26, 27, 28, 29, 30, 43, 44, 45, 46

